

Das Unternehmen Jos. Schneider Optische Werke GmbH gehört seit fast 100 Jahren zu den bedeutendsten Anbietern von Produkten der Präzisionsoptik und -mechanik. Dank innovativer Produktlösungen sowie hoher Kundenorientierung sind wir bei unseren Kunden als leistungsfähiger Geschäftspartner anerkannt.

Zur weiteren Festigung unserer führenden Marktstellung und unseres Erfolges legen wir sehr großen Wert auf Aus- und Weiterbildung.

Beruf: Industriemechaniker/in

IndustriemechanikerInnen sind in den Feingerätebau tätig, wo sie dafür sorgen, dass Bauteile und Komplettsysteme montiert und fertig gestellt werden.

Sie überwachen und optimieren Fertigungsprozesse und übernehmen Reparatur- und Wartungsaufgaben.

Auszug der Inhalte der Ausbildung:

- Einrichten und Prüfen der Funktionen von Bauteilen und Komplettsystemen
- Planen und Steuern von Arbeitsabläufen
- Anwenden von Qualitätsmanagementsystemen
- Warten und Reparieren von Bauteilen und Montageplätzen
- Drehen, Fräsen, Bohren, Schleifen, Schweißen und Löten von Materialien
- Montieren und Demontieren von Baugruppen und Komplettsystemen nach technischen Unterlagen

Ausbildungsdauer: i. d. R. 3 ½ Jahre

In den ersten Jahren findet die Ausbildung als berufliche Grundbildung und Vermittlung von Kernqualifikationen statt. Die darauf aufbauende berufliche Fachbildung folgt im letzten Jahr.

Parallel zur betrieblichen Ausbildung wird an der Berufsbildende Schule in Kirn der Berufsschulunterricht vermittelt. Dieser findet in Teilzeitform, d.h. an einem oder zwei Berufsschultagen in der Woche, statt.

Prüfungen:

Nach 18 Monaten findet die durch das Berufsbildungsgesetz vorgeschriebene Teil 1 der gestreckten Abschlussprüfung statt. Das Ergebnis der Prüfung geht mit 40% in das spätere Endergebnis der Gesamtprüfung ein. Die Prüfung gliedert sich in einem praktischen und einen schriftlichen Teil.

Am Ende der Ausbildungszeit wird Teil 2 der Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer Koblenz abgelegt. Die Abschlussprüfung wird als betrieblicher Auftrag durchgeführt. Dabei gilt es, die unterschiedlichsten Prüfungsaufgaben und –anforderungen aus dem Tätigkeitsbereich zu beherrschen.

Arbeitsgebiet nach der Ausbildung:

Der Industriemechaniker ist auf Grund seiner Ausbildung für Tätigkeiten im Bereich der Herstellung und Instandhaltung von Baugruppen und Systemen qualifiziert. Bei Jos. Schneider Optische Werke GmbH ist dies im Bereich der Produktion / Endmontage: Montieren, Prüfen, Inbetriebnehmen, Inspizieren und Instandsetzen von mechanischen und Optischen Geräten. Außerdem übernehmen Sie Reparatur- und Wartungsaufgaben.

Berufliche Weiterbildung:

Durch berufsbegleitende Weiterbildungsmaßnahmen können nach der Ausbildung die Meisterprüfung oder die Technikerprüfung und darauf aufbauend die Prüfung zum Technischen Betriebswirt abgelegt werden.

Ebenso gibt es verschiedene Qualifizierungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten, die durch die Teilnahme an Lehrgängen und Kursen verschiedener Bildungsträger erworben werden können.

Voraussetzungen zur Beginn der Ausbildung:

Qualifizierten Hauptschul- oder Realschulabschluss und mindestens „gute“ Leistungen in den Fächern Mathematik und Physik.

Haben Sie Interesse?

Dann senden Sie bitte Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen inkl. die letzten beiden Zeugnisse per E-Mail an:

Bitte beachten Sie dass Bewerbungsmappen per Post nicht zurück gesandt werden.

Jos. Schneider Optische Werke GmbH
Personalabteilung · Leen Van Quickelberghe
Ringstraße 132 · 55543 Bad Kreuznach
E-Mail: personal@schneiderkreuznach.com
www.schneider-kreuznach.com